

Mitarbeiterqualifizierung

Fit für KI

[19.01.2026] Arbeitsentlastung, effiziente Verwaltungsabläufe und besserer Bürgerservice – KI hat das Potenzial, zentrale Herausforderungen des öffentlichen Sektors zu lösen. Ein modulares Qualifizierungsangebot von Ewerk unterstützt Verwaltungsmitarbeitende beim Umgang mit KI-Systemen.

Die Mehrheit der Führungskräfte in öffentlichen Organisationen bewertet Künstliche Intelligenz inzwischen als strategisch unverzichtbar. Gleichzeitig fehlt es bei vielen Verwaltungen an grundlegender Qualifikation im Umgang mit KI-Systemen, so die Analyse des Beratungsunternehmens Ewerk Consulting. Dieses will die bestehende Lücke mit einem modular aufgebauten Qualifizierungsbundle – der sogenannten [KI-Reise](#) – adressieren, mit dessen Hilfe sich Verwaltungen auf die Anforderungen des EU AI Act vorbereiten können.

„Die größte Hürde beim KI-Einsatz ist nicht die Technologie, sondern teilweise fehlendes Wissen in den Teams. Unsere KI-Reise kombiniert Grundlagen, Praxisübungen und Compliance-Aspekte und erfüllt damit die Kompetenzanforderungen des EU AI Act“, sagt Bartosz Buch, Senior Consultant bei Ewerk.

Die Qualifizierung umfasst Workshops, Praxisformate und Leitfäden zum sicheren Einsatz von KI. Ein aktuelles Beispiel liefert die Stadt Halle. Dort beteiligen sich mehr als 150 Mitarbeitende sich an einer KI-Standortbestimmung, begleitet von vier Workshops und der Entwicklung eines kommunalen KI-Leitfadens.

(sib)

Stichwörter: Künstliche Intelligenz, EWERK, Weiterbildung